



Fußballverband Sachsen-Anhalt e.V. - Jugendausschuss/Spielwesen -

Ausschreibung/Durchführungsbestimmung zur Ermittlung der Landesmeister im Hallenfußball (Futsal) nach FIFA Regeln , A- bis D-Junioren

Veranstalter: Verbandsjugendausschuss des Fußballverbandes Sachsen-Anhalt.

Teilnehmer: alle von den Kreisjugendausschüssen termingerecht gemeldeten Hallenkreismeister bzw. Vertreter in den jeweiligen Altersklassen. Für die Endrunde gesetzt bei den C- Junioren der HFC und 1.FCM. Bei der Talenteliga D- Junioren spielen die 4 erstplatzierten der Hinrunde Staffel Nord und Süd. Verzichtet ein Kreisfachverband in einer Altersklasse auf die Teilnahme an der Landeshallenmeisterschaft so hat dieser den Verzicht bis zum **31.12. 2016** der Geschäftsstelle des FSA anzuzeigen.

Stichtag: A- Junioren: 01.01.1998 und jünger
B- Junioren: 01.01.2000
C- Junioren: 01.01.2002 Juniorinnen: 01.01.2000
D- Junioren: 01.01.2004 Juniorinnen: 01.01.2002

Spielzeit: 12 Minuten

Spielstärke: 1 Torhüter und 4 Feldspieler

Mannschaftsstärke 12 Spieler

Austragungsmodus:

Grundlage bilden die offiziellen FIFA-Regeln für Fußballspiele in der Halle einschließlich der gültigen Richtlinie des FSA..

Die Ermittlung der Hallenmeister Beginnt mit der Ermittlung der Kreismeister in den AK A- bis D -Junioren **aber ohne Mannschaften der Talenteliga.**

Die Zwischenrunde wird in 3 Staffeln mit allen Hallenkreismeistern des Spieljahres 2016/17 gespielt. Die Kreise, welche in der Vorrunde Gastgeber für eine Vierer-Staffel sind, dürfen 2 Mannschaften stellen.

Meldet ein KFV keine Mannschaft so ist dennoch eine Mannschaft dieses KFV auch startberechtigt auf Antrag eines Vereins.

Die beiden besten Mannschaften jeder Vorrundengruppe qualifizieren sich für die Endrunde. Die Endrunde aller Altersklassen (außer C- Jun.) wird in einer Staffel mit 6 Mannschaften (Jeder gegen Jeden) gespielt.

Landesmeister ist wer nach Abschluss aller Spiele Platz 1 belegt

Die Landesmeister der B- und C- Junioren sowie der Sieger der Qualifikationsrunde der Talenteliga nehmen an der NOFV Meisterschaft teil.

B- und C- Junioren am 11./12.02.2017 - D- Junioren am 18./19.02.2017

In einem Turnier können immer nur 12 Spieler zum Einsatz kommen.
Der Wechsel dieser Spieler in einem Spiel ist beliebig (entsprechend der Richtlinie).

Die Wertung der Spiele erfolgt gemäß der SpO § 14 Punkt 1a) + b) Satz 1 bis 3.
Ergibt auch das keinen Vorteil für eine Mannschaft, ist zur Ermittlung der Platzierung ein Entscheidungsschießen gemäß Punkt 11 der beigefügten Richtlinie) zu ermitteln.

Organisation:

In allen Hallen darf nur mit Hallen- od. Laufschuhen mit **heller Sohle** gespielt werden.
Gespielt wird mit einem **Futsal- Ball dem Alter entsprechende Größe**.

Durch den Veranstalter wird für jedes Turnier eine Turnierleitung berufen.
Diese nimmt die Aufgaben entsprechend Punkt 4 der Richtlinie wahr.
Die Entscheidungen der Turnierleitung/Kampfgericht sind endgültig.
Eine Protest- oder Einspruchsmöglichkeit besteht weder gegen Entscheidungen der Schiedsrichter noch gegen solche der Turnierleitung.
Die Turnierleitung ist berechtigt pers. Strafen (lt. Richtlinie) auszusprechen welche für die Zeit des Turniers Gültigkeit haben.
Folgende Strafen sind möglich: Verwarnungen und Feldverweis. Bei Feldverweis mit gelb/roter Karte erfolgt ein Spiel Sperre, bei Feldverweis mit roter Karte entscheidet die Turnierleitung über die auszusprechende Spiele (Sperrstrafe).
Bei roten Karten in schweren Fällen erfolgt eine Meldung an den Verbandsjugendausschuss.

Unsportliche Verhaltensweisen von Teilnehmern und Fans können bei Mitverantwortung der Vereine der Halle Verwiesen werden.

Die Anreise hat frühzeitig zu erfolgen. Verspäteter Antritt führt zum Punktverlust.

Für abhandenkommende Wertgegenstände übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Eine rote Karte führt in jedem Fall zur Spielsperre des folgenden Spieles soweit die Turnierleitung keine andere Sperre erhebt bzw. diesen Sachverhalt dem Jugendsportgericht übergibt.

In einem solchen Fall (Übergabe an das Sportgericht) ist der betroffene Spieler von der weiteren Turnierteilnahme ausgeschlossen.

Eine gelb/rote Karte führt zu Spielsperre im folgenden Spiel dieses Wettbewerbs. Ist die Mannschaft nach dem betreffendem Spiel ausgeschieden, erlischt die gelb/rote Karte.

Kosten: Die Fahrtkosten trägt jeder Verein.
Die Organisationskosten werden vom FSA getragen.

Hallenlandesmeisterschaft bei den A- bis D-Junioren im Futsal

Staffel 1

KFV Altmark Ost
 KFV Altmark West
 KFV Börde
 KFV Jerichower Land
 KFV Harz

Staffel 2

KFV Wittenberg
 KFV Anhalt
 SFV Magdeburg
 KFV Anhalt Bitterfeld
 KFV Wittenberg II
 (Veranstalter)

Staffel 3

SFV Halle
 KFV Mansfeld Südharz
 KFV Burgenland
 KFV Saalekreis
 KFVSalzland

Staffel/AK	Turniertermin	Spielort	Sporthalle
1 A	28.01.2017 13:00	Beetzendorf	Friedrich-Engels-Str.
2 A	15.01.2017 13:00	Wittenberg	BSZ, Mittelfelde 50
3 A	28.01.2017 13:00	Eisleben	Glück-Auf, Friedensstr.
1 B	22.01.2017 13:00	Thale	Weinertstr.
2 B	21.01.2017 13:00	Jessen-Nord	Str. d. Jugend
3 B	22.01.2017 13:00	Eisleben	Glück-Auf, Friedensstr.
1 C	22.01.2017 10:00	Thale	Weinertstr.
2 C	21.01.2017 09:00	Jessen-Nord	Str. d. Jugend
3 C	22.01.2017 09:30	Eisleben	Glück-Auf, Friedensstr.
1 D	28.01.2017 09:00	Beetzendorf	Friedrich-Engels-Str.
2 D	15.01.2017 10:00	Wittenberg	BSZ, Mittelfelde 50
3 D	28.01.2017 09:30	Eisleben	Glück-Auf, Friedensstr.
ER-A	11.02.2017 10:00	Bernburg	Eichenweg
ER-B	28.01.2017 10:00	Schönebeck	Magdeburger Str.
ER-C	29.01.2017 10:00	Schönebeck	Gymnasium, Berliner Str.
ER-D	12.02.2017 10:00	Gardelegen	An der Remonte
ER-TL	29.01.2017 10:00	Bernburg	Bruno-Hinz-Halle